Gemeinsam Ganz Stark
GEMEINSCHAFTSGRUNDSCHULE AMERN

Schwalmtal, den 07.01.2021

11. Elternbrief

Sehr geehrte Eltern, sehr geehrte Erziehungsberechtigte,
ich wünsche Ihnen und Ihren Familien alles Gute für das neue Jahr 2021! Der Start in dieses Jahr ist leider holprig und beginnt mit einer landesweiten Schließung aller Schulen.

Die Landesregierung NRW hat die Regelungen für den Unterricht vom 11. bis zum 31. Januar 2021 wie folgt festgelegt:

- Der Präsenzunterricht wird bis zum 31. Januar 2021 ausgesetzt.
- Ab Montag, den 11. Januar 2021 wird der Unterricht als Distanzunterricht erteilt. In der Schule findet kein Unterricht statt.
- Für Kinder, die nicht zuhause betreut werden können, wird es ein Betreuungsangebot geben. Während des Betreuungsangebotes findet kein regelhafter Unterricht statt.

Für unsere Schule bedeutet dies konkret:
Distanzlernen und Kommunikation mit den Lehrkräften:

- Ab Montag findet der Unterricht an unserer Schule im Distanzunterricht statt. Die Teilnahme an diesem Distanzunterricht ist genauso verpflichtend wie der Schulbesuch. Das bedeutet, dass die bereitgestellten Aufgaben mit der gleichen Zuverlässigkeit erledigt werden müssen, wie die Aufgaben in der Schule. *(Zweite Verordnung zur befristeten Änderung der Ausbildungs- und Prüfungsordnungen gemäß § 52 SchulG)*
- Die Kinder erhalten zum Beginn der neuen Woche (Montag oder Dienstag) von der Klassenlehrkraft einen Arbeitsplan mit Aufgaben und ggfs. weitere Materialien für die gesamte Woche. Die Inhalte der Arbeitspläne werden Sie auch auf unserer Homepage finden.
- Die Kolleginnen und Kollegen werden Sie klassenbezogen informieren, wie und wann die Ausgabe der Materialien und die Rückgabe und Rückmeldung der Arbeitsergebnisse erfolgt.
- Wir wissen, dass die Situation des Distanzlernens viele Familie vor große Herausforderungen stellt. Bitte kontaktieren Sie uns, wenn die Probleme zu groß werden. Wir werden sicher gemeinsam eine Lösung finden und die drei Wochen erfolgreich überstehen.

Notbetreuung:

- Für alle Eltern, die **zwingend auf eine Betreuung angewiesen** sind wird eine **Notbetreuung** eingerichtet. Dies wurde von Frau Gebauer mit dem dringenden Appell verbunden, dass die **Notbetreuung NUR dann in Anspruch** genommen werden soll, wenn es **keine Möglichkeit einer anderen Betreuung** (Hier wies die Ministerin auf die neuen zusätzlichen 10 „Krankheitstage“ = Betreuungstage für Ihr Kind hin.). Bitte nehmen Sie diese b.B. auch in Anspruch, um so einen Beitrag zur Kontaktreduzierung zu leisten.
- Die Betreuung findet in jahrgangsbezogenen Gruppen statt und erstreckt sich sowohl auf den Vormittagsbereich als auch auf die VGS- und OGS-Zeiten (nur für Betreuungskinder) .
- Die tägliche Betreuung von 8 bis 11.30 Uhr wird von unserem pädagogischen Personal übernommen. Ab 11.30 Uhr übernimmt das Personal der VGS und OGS.
- Während der Notbetreuung findet kein Unterricht statt. Allerdings werden vormittags Hausaufgaben erledigt. Bitte geben Sie Ihrem Kind deshalb Federmäppchen und die notwendigen Arbeitsmaterialien mit.

Bitte **melden** Sie den **Betreuungsbedarf umgehend, spätestens bis morgen, 08.01.2021, 11.30 Uhr** über die unten stehenden Antwortoptionen **an**. Bitte ergänzen Sie ggfs. im Kommentarfenster, wenn Sie die Betreuung nur an bestimmten Tagen benötigen!

Ich wünsche uns allen, dass wir wieder schnell gemeinsam mit den Kindern in der Schule lernen und unser "normales Leben" bald wieder führen können. Bleiben Sie gesund.

Herzliche Grüße

Petra Ihl, Schulleitung